



Wand: Massivbau *Innen luftdicht*

Dampfbremse an Massivbauwand – verputztes Mauerwerk

1

Vor der Dampfbrems-Montage
Raupe anbringen



2

Nach der Dampfbrems-Montage
Raupe anbringen



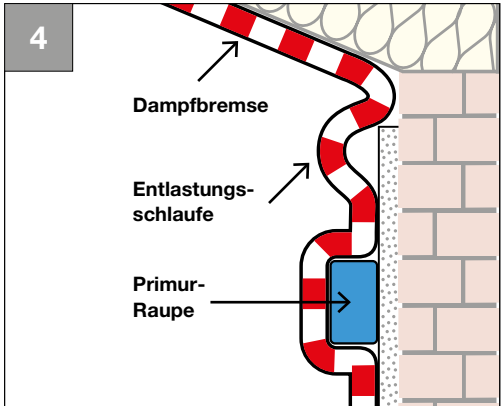
oder

- Untergrund säubern
- Primur ansetzen, ausrichten und andrücken
- Mit Cutter-Messer abschneiden und anreiben

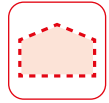
3



4



- Trennstreifen entfernen
- Entlastungsschleife in Dampfbremse legen



- Dampfbremse zug- und faltenfrei kräftig auf Primur-Raupe andrücken



Bei Überlappungen:

- Im Überlappungsbereich (ca. 10 cm) kurze Primur-Raupe auf Dampfbremse anbringen

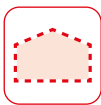


- Zweite Bahn montieren, anreiben



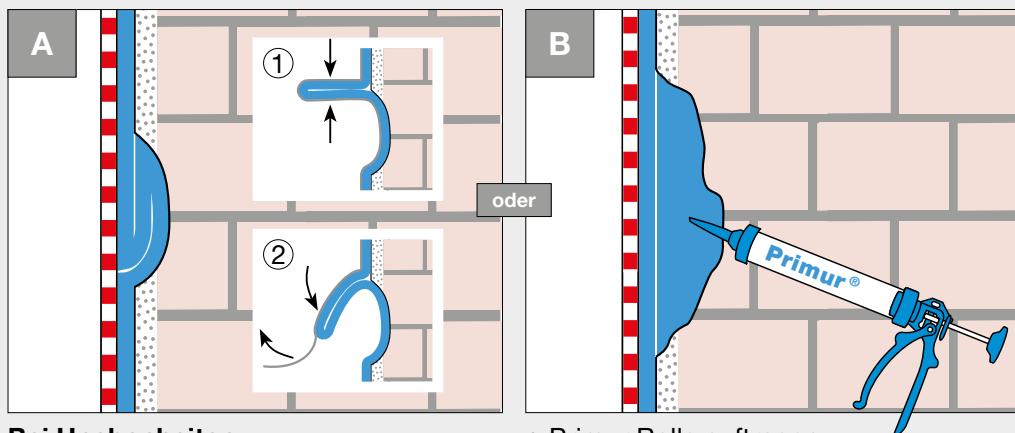
So sieht's aus:

- Dampfbremse dauerhaft luftdicht auf verputztem Mauerwerk verklebt mit Primur Rolle



Wand: Massivbau *Innen luftdicht*

Tipps und Tricks



Bei Unebenheiten

- Schlaufe in Raupe legen ① und Unebenheit luftdicht ausfüllen ②

- Primur Rolle auftragen
- Dann mit Primur Schlauchbeutel Unebenheiten luftdicht ausfüllen



Primur® Rolle

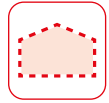
S. 137

Majrex® 200

S. 127

Majpell® 5

S. 128



Dampfbremse an Massivbauwand – verputztes Mauerwerk



oder



Primur Masse auftragen mit SIGA-Schlauchbeutel Pistole

- Doppeldorn-Düse sticht Primur auf
- Transparentes Rohr zeigt Füllstand

Primur Masse auftragen mit SIGA-Kartuschen Pistole

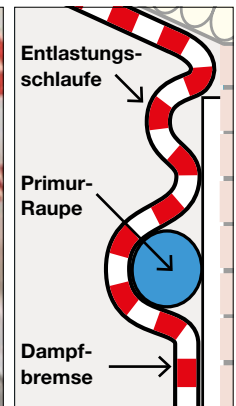
- Robuste Halbschalen-Pistole – langlebige Profi-Qualität
- Mit Nachlaufsperr – Hände und Pistole bleiben sauber

A

Nassverfahren



- 8 mm dicke Primur-Raupe auftragen
- Sofort nach dem Auftrag die fixierte Dampfbremse lösen

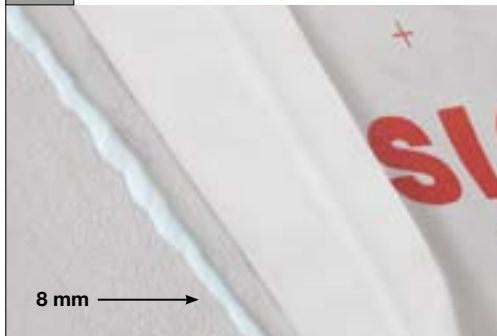


- Entlastungsschleife in Dampfbremse legen
- Dampfbremse auf Primur-Raupe andrücken – **nicht flach drücken!**
- Die Primur-Raupe muss mind. 4 mm dick bleiben

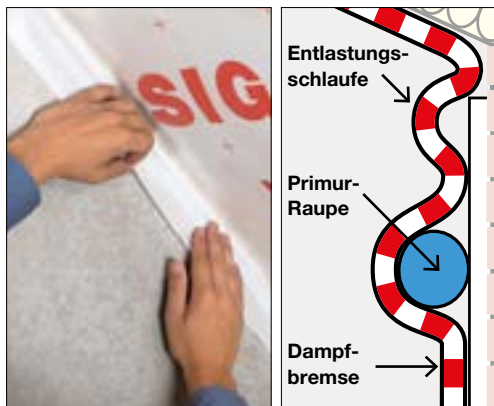


Wand: Massivbau *Innen luftdicht*

B Trockenverfahren



- 8 mm dicke Primur-Raupe auftragen und **1 bis 3 Tage** trocknen lassen



- Entlastungsschleife in Dampfbremse legen
- Dampfbremse zug- und faltenfrei **kräftig** auf Primur-Raupe andrücken

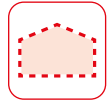


Primur® Kartusche

S. 136

Primur® Schlauchbeutel

S. 136



Dampfbremse an Massivbauwand – nicht verputztes Mauerwerk oder Beton



- 50 mm Schenkel auf Dampfbremse kleben
- Gelochten 85 mm Schenkel auf Massivbauwand kleben
- Spannungs- und zugfrei verkleben
- Gut anreiben



Hinweis:

- Wird Fentrim 20 50/85 auf **nicht verputztes** Mauerwerk montiert, ist es zum Ausbilden der luftdichten Schicht zu überputzen
- Die von Fentrim überklebte Fläche des zu überputzenden Untergrunds darf max. 60 mm betragen. Lochzone von Fentrim darf abgezogen werden
- Eckausbildung oben Wanne bilden



Fentrim® 20 50/85

S. 158